INSTAR SCHNELL Installationsanleitung

IN-2908

/ Objektiv mit variabler Brennweite und 3fach optischen Zoom

/ Alarmierung per Email und Schnappschuss Upload per FTP

/ Aufzeichnung des Videos über den Internet Explorer

/ Setzen aller Kameraparameter direkt über die Weboberfläche

/ Mehrstufige Benutzerverwaltung und Zugriffskontrolle

/ Zugriff auf die Kamera aus dem Internet (DDNS)

/ Einbindung der Kamera in Ihr Smartphone (iPhone & Android)

/ Audio-Ein- und Ausgang für externe Mikrofone und Lautsprecher

/ Zeitgesteuerte Bewegungserkennung per Bildvergleich

/ Integrierter automatischer IRcut Filter für realistische Farben







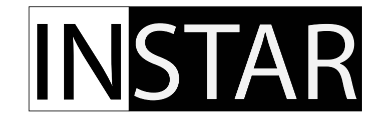









IN
VGA
2908



INSTAR VGA IP Kamera – Schnellinstallation

IN-2908

Folgende Punkte werden in dieser Schnellinstallations-Anleitung zusammenfassend erklärt:

1. SICHERHEITSVORSCHRIFTEN 3
2. PRODUKTMERKMALE 4
3. INSTALLATION 5
4. INBETRIEBNAHME 8
5. DIE WEBOBERFLÄCHE 11
5.1 SOFTWARE 12
5.1.1 LANGUAGE **12**
5.1.2 BACKUP **12**
5.1.3 UPGRADE **12**
5.1.4 ZURÜCKSETZEN **12**
5.1.5 NEUSTART **12**
5.2 NETZWERK 13
5.2.1 IP KONFIGURATION **13**
5.2.2 WLAN **13**
5.2.3 DDNS SERVICE **14**
5.2.4 UPnP **15**
5.2.4 ADSL **15**
5.3 DARSTELLUNG 15
5.3.1 START ANSICHT **15**
5.3.2 MULTI ANSICHT (**nur** *Internet Explorer*) **15**
5.3.3 EINFACHE ANSICHT **15**
5.4 SYSTEM 16
5.4.1 INFO **16**
5.4.2 KAMERANAME **16**
5.4.3 DATUM & UHRZEIT **16**
5.4.4 BENUTZER **16**
5.4.5 LOG **17**
5.5 ALARM 18
5.5.1 ALARM **18**
5.5.2 EMAIL **19**
5.5.3 FTP **19**
5.5.4 SERVER **20**
5.5.5 SPEICHERPFAD (**nur** *Internet Explorer*) **21**

5.6 MENÜLEISTE...21
5.6.1 BILD...21
5.6.2 AUFNAHME (**nur** *Internet Explorer*)...21
5.6.3 AUDIO (**nur** *Internet Explorer*)...21
5.6.4 SPRECHEN (**nur** *Internet Explorer*)...21
5.6.5 HILFE...21
5.7 VIDEO MENÜLEISTE...22
6. RESET DER KAMERA...23
7. FIRMWARE UPDATE...24
8. OBJEKTIVJUSTAGE...24
9. ANDROID UND iPHONE APP...25
10. WINDOWS SOFTWARE...27
11. VIDEO STREAMING...29
12. TECHNISCHE DATEN...30
13. GARANTIE & ENTSORGUNG...31
14. FAQ Fragen und Antworten...32
15. ERHÄLTLICHES ZUBEHÖR...33

Weitere Beschreibungen (Deutsch/Englisch) finden Sie
auch zum Herunterladen auf www.download.instar.de

Dieses Schnellinstallations-Handbuch
wurde exklusiv für Kunden von INSTAR erstellt.



Ihr Hersteller für Netzwerk - und
Sicherheitstechnik

1 | SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Bitte lesen Sie diese Anleitung aufmerksam durch und bewahren Sie sie an einem sicheren Ort auf.

» Achten Sie darauf, dass sich das Stromkabel auf keinen heißen Flächen befindet.
» Das Strom- und Netzwerkkabel bitte so verlegen, dass es nicht möglich ist, sich daran zu verletzen.
» Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen, oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.
» Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
» Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
» Führen Sie keine eigenständigen Reparaturen durch. Durch das Öffnen des Gehäuses erlischt automatisch die Garantie. In einem Service Fall kontaktieren Sie bitte umgehend das INSTAR Service Center.
» Zum Reinigen tauchen Sie das Gerät niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
» Bitte installieren Sie das Netzteil in einer dafür vorgesehenen 110/230V Steckdose.
» Dieses Gerät ist für den Einsatz im Innen- und Außenbereich geeignet.
» Bitte nutzen Sie das Gerät lediglich zur Überwachung Ihres Grundstücks, Wohnung, Büro etc.. Zur Anbringung an einem öffentlichen Platz holen Sie sich bitte zuvor eine Genehmigung ein.
» Installieren Sie das Gerät bitte nicht in der Nähe von leicht entzündlichen Gegenständen.
» Benutzen Sie die Kamera bitte nicht für einen anderen als den vorgesehenen Zweck.
» Der Hersteller INSTAR haftet für keinerlei Schäden die durch Zubehör oder Software von Drittanbietern entstehen.

CE-Kennzeichnung



Das Gerät entspricht den grundlegenden Anforderungen, der europäischen Richtlinie für elektromagnetische Verträglichkeit (2004/108/EC) und der Niederspannungsrichtlinie (2006/95/EC).

2 | PRODUKTMERKMALE

Hardware

» Hochwertiges, wetterfestes Aluminium Gehäuse

» 3 x optischer Zoom Objektiv

» Integrierter Alarm Ein/Ausgang für den Anschluss externer Bewegungsmelder und Signalgeber bzw. Hausalarmanlagen.

» Auflösung: 640 x 480 (VGA), 320 x 240 (QVGA), 160 x 120 (QQVGA)

» Audioein- und -ausgang für externe Mikrofone und Lautsprecher

» Empfindlicher 0.3 Megapixel CMOS Sensor

Konnektivität

» Unterstützt die Netzwerk Protokolle: TCP/IP, HTTP, ARP, RARP, TCP, ICMP, DHCP

» Integrierte 10/100Mbit Netzwerk Schnittstelle

» Unterstützt LAN und WLAN (Wi-Fi 802.11b/g)

» Weboberfläche (WebUI) basierend auf **HTML5/CSS3** und **jQuery** zur Konfiguration der Kamera über Ihren Web-Browser.

» Vorinstallierte DDNS Adresse für den Zugriff über das Internet

Software

» MJPEG Video Komprimierung

» Unterstützt Schnappschüsse und Videoaufnahmen (letzteres nur Internet Explorer)

» Bildrate einstellbar (nur im Internet Explorer)

» Interne Bewegungserkennung alarmiert Sie automatisch per Email (6 Bilder im Anhang)

» Bildupload per FTP im Alarmfall oder definierbaren Zeitintervall

3 INSTALLATION



1	**Antenne**	5 dBi Antenne für die Einbindung in Ihr WLAN Netzwerk
2	**Fotoelement**	3 Dämmerungschaltung für IR LEDs
3	**Objektiv**	Standard-Objektiv (3 x optischer Zoom)
4	**Infrarot-LEDs**	30 IR LEDs (Nachtsicht/850nm)
5	**Kamerahalterung**	Polycarbonat-Halterung [PC/ABS(*UVresistant*)]
6	**Netzwerkanschluss**	RJ45 Anschluss für mitgeliefertes LAN Kabel
7	**Alarm I/O**	Für externe Bewegungsmelder (3&4) und Signalgeber (1&2) (potentialfreier Alarmausgang: Max. 60VDC/125VAC und 1A)
8	**Reset Taster**	Zum Zurücksetzen der Kamera auf Werkseinstellung
9	**Audio Out**	Zum Anschluss von Kopfhörern oder Aktiv-Lautsprecher
10	**Audio In**	Zum Anschluss von externen Mikrofonen
11	**Netzanschluss**	5V/2A Gleichspannung / Stecker: Innen 1.35mm, Außen 3.5mm

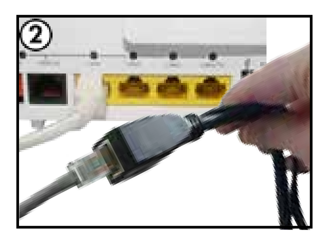
Anbindung der Kamera in Ihr Netzwerk

Entnehmen Sie die Kamera, das CAT5e Netzwerkkabel, die 5 dBi SMA WLAN Antenne, die Wandhalterung (mit Schrauben) und die Software CD dem Karton.

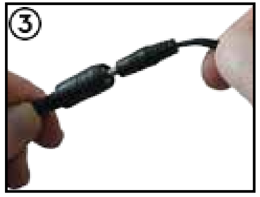




Schrauben Sie die **WLAN Antenne** auf den SMA Anschluss an der Rückseite der Kamera (siehe #1, S. 5). Richten Sie die Antenne senkrecht zu Ihrem Router aus und positionieren Sie bitte die Kamera für die Ersteinrichtung neben Ihren WLAN Router. Beachten Sie bitte, dass die Kamera zuerst über Netzwerkkabel eingerichtet werden muss, bevor diese sich in Ihr WLAN einwählen kann.



Schließen Sie jetzt das **LAN Kabel** an der RJ45 LAN Buchse der Kamera an (siehe #6, S. 5) und verbinden Sie die andere Seite des LAN Kabel mit einer freien LAN Buchse Ihres Routers. Für die Direktverbindung mit einem Windows oder MacOSX Rechner schauen Sie bitte auf unsere Hilfeseiten auf www.instar.de. Für die Erstinstallation empfehlen wir jedoch den Anschluß an Ihren Router.



Stecken Sie jetzt das **Netzteil der Kamera** in eine naheliegende Steckdose und schließen Sie den Netzstecker am Netzanschluss der Kamera an (siehe #11, S. 5). Wenn Sie die Kamera mit Strom versorgt haben und das LAN Kabel anschließen, müssen die beiden Status LEDs oberhalb des Steckers zu leuchten beginnen.



Die **grüne LED** zeigt die Verbindung zu Ihrem Router an und muss durchgehend leuchten. Die **orange LED** zeigt die Kommunikation mit Ihrem Router an und muß entsprechend unregelmäßig blinken. Achten Sie darauf, dass die grüne Status-LED auf dem Netzteil der Kamera durchgehend leuchten muß. Das Netzteil sollte direkt an einer Wandsteckdose betrieben werden. Der Anschluß über eine Mehrfachsteckdose wird nicht empfohlen.

Fehlerdiagnose

Die grüne LED leuchtet nicht

Die Kamera hat keine Verbindung zu Ihrem Router, weil z.B. das Kabel defekt ist, der Stecker nicht richtig sitzt oder die Kamera in einen falschen Port am Router/Switch angeschlossen wurde.

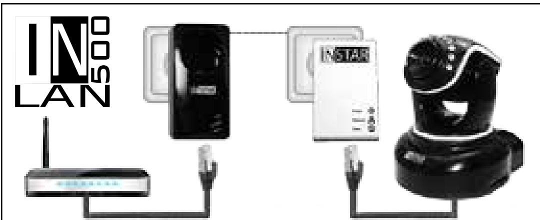
Die grüne LED geht alle x Sekunden aus

Die Kamera führt Neustarts durch - vermutlich auf Grund eines Wackelkontaktes. Überprüfen Sie den Sitz des Stromsteckers an der Kamera und drehen Sie den Stecker. Achten Sie darauf, das die grüne Status LED auf dem Netzteil durchgehend leuchtet.

> Bitte beachten Sie hierbei folgende Hinweise:
>
> Wenn Sie die Kamera direkt per Netzwerkkabel mit Ihrem PC verbinden möchten, benötigen Sie hierzu eine Netzwerkkarte mit automatischer Cross-Over Funktion (bei neueren Geräten Standard). Ansonsten benötigen Sie ein gekreuztes Netzwerkkabel. Das mitgelieferte Kabel ist kein gekreuztes, sondern ein normales Netzwerkkabel (mit parallelen Adern).
>
> Um das Gerät für die Erstinstallation zu verbinden, empfiehlt es sich, die Kamera mit dem mitgelieferten Kabel an den Router anzuschließen. Dieser Router muss im Gegenzug mit Ihrem PC verbunden sein. Dies ist die empfohlene Verbindungsweise. Andere Verbindungsweisen, auch für die Erstinstallation, sind jedoch für fortgeschrittene Anwender ebenso möglich und auf unseren Hilfeseiten auf www.faq.instar.de beschrieben.

Anbinden der Kamera über einen IN-LAN® Adapter *(optional)*

Stecken Sie einen IN-LAN Adapter in eine Steckdose neben Ihrem Netzwerk-Router und verbinden Sie den Adapter mit dem Router über das mitgelieferte Netzwerkkabel. Wählen Sie für Ihren zweiten Adapter eine Steckdose neben dem gewünschten Abnehmer (z.B. Ihre INSTAR IP Kamera) und verbinden Sie diese beiden Geräte ebenfalls über ein Netzwerkkabel.



IN-LAN 500/p

Powerline Adapter

IN-LAN erlaubt Ihnen die Verbindung zwischen Ihrem Computer und Netzwerk- Geräten aufzubauen wo eine stabile WLAN Verbindung nicht mehr möglich ist. IN-LAN ist eine intelligente und sichere Technologie, die es Ihnen auf einfache Weise erlaubt ein Hochgeschwindigkeitsdatennetzwerk über Ihr Stromnetz aufzubauen - ohne die komplexe und kostenintensive Verkabelung die ein reguläres LAN benötigt.

Erhältliche Erweiterungen, wie die IN-LAN Adapter, finden Sie im Zubehör-Angebot Ihrer Kamera unter www.instar.de. Diese sind nicht Teil des Lieferumfanges Ihrer Kamera.

4 INBETRIEBNAHME



Für das Auffinden der Kamera in Ihrem Netzwerk können Sie einen IP Scanner nutzen. Für Windows, MacOS und LINUX finden Sie jeweils das INSTAR Camera Tool über unserer Software CD zum Download (starten Sie die Installation.htm). Sie finden das Tool auch direkt unter www.download.instar.de.



Alternative können Sie natürlich auch in Ihrem Router nachsehen welche IP Adresse der Kamera per DHCP zugeteilt wurde und diese dann manuell über Ihren Browser aufrufen. In diesem Fall ist keine weiter Software für die Inbetriebnahme der Kamera notwendig.

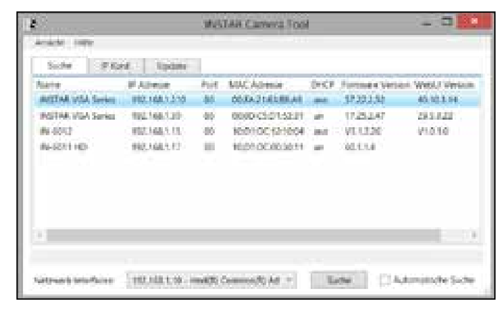
4.1 NETZWERKINSTALLATION

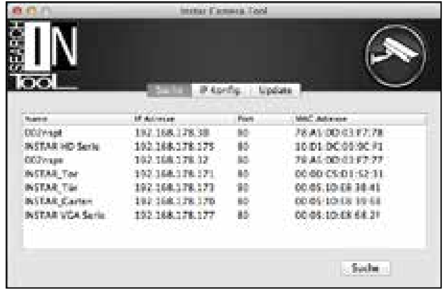
① Bitte folgen Sie dem auf der CD verlinkten Online-Wizard und installieren Sie das INSTAR Camera Tool für Windows, MacOSX oder LINUX. Anleitungen für alternative IP Scanner finden Sie auf www.faq.instar.de.

② Starten Sie anschließend die Anwendung INSTAR Camera Tool.

③ Klicken Sie auf "Suchen" um sich alle INSTAR IP Kameras in Ihrem Netzwerk anzeigen zu lassen.

④ Warten Sie einen Moment, bis das Fenster des INSTAR Camera Tools die Kamera anzeigt. Es kann ca. 10 bis 15 Sekunden dauern, bis Ihre Kamera eine IP Adresse von Ihrem Router bezogen hat (DHCP).



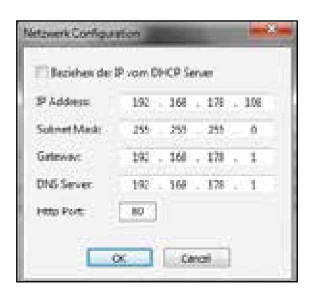


⑤ Ein Doppelklick auf den Eintrag der Kamera wird die Weboberfläche (WebUI) der Kamera in Ihrem Standardbrowser öffnen und Sie zum Login Fenster führen. **Überspringen Sie in diesem Fall den folgenden Absatz und gehen Sie gleich zum Login (s. 4.2 / Seite 10).**

Fehlerdiagnose:

Sollte dies nicht geschehen (s. #5, S.8), kontrollieren Sie bitte ob die beiden LEDs am LAN Anschluss der Kamera leuchten - die grüne LED muß hier durchgehend an sein und die orangene LED unregelmäßig blinken, sofern die Kamera eine Verbindung zu Ihrem Router hat (s. auch Fehlerdiagnose auf Seite 7).

Sollte die Kamera keine automatische IP erhalten, wird Ihnen im INSTAR Camera Tool eine IP Adresse eines "falschen" IP Raumes angezeigt. In diesem Fall wird ein Doppelklick auf den Kamera-Eintrag Sie in das IP Konfigurationsfenster führen.





Gleichen Sie in diesem Menü folgende Daten ab:

- **IP-Adresse** *(z.B. 192.168.x.x)*
- **Subnetz** *(z.B. 255.255.255.0)*
- **Gateway** *(IP Adresse Ihres Routers z.B. 192.168.x.1)*
- **DNS-Server** *(IP Adresse Ihres Routers z.B. 192.168.x.1)*
- **Http Port** *(TCP Port der Kamera z.B. 80)*

Um den IP-Raum und das Subnetz Ihres Netzwerkes an Ihrem Windows Rechner heraus zu finden, gehen Sie folgendermaßen vor:

① Geben Sie im Suchfeld des Windows START Menüs *cmd* ein und bestätigen Sie die Eingabe.
② Geben Sie im erscheinenden Eingabefenster „ipconfig" ein.
③ Nun erscheint Ihre IP-Adresse, Subnetzmaske und das Gateway.

```
Ethernet adapter Local Area Connection:

   Connection-specific DNS Suffix  . : fritz.box
   Link-local IPv6 Address . . . . . : fe80::4d73:fc13:dc1b:5018%
   IPv4 Address. . . . . . . . . . . : 192.168.178.93
   Subnet Mask . . . . . . . . . . . : 255.255.255.0
   Default Gateway . . . . . . . . . : 192.168.178.1
```

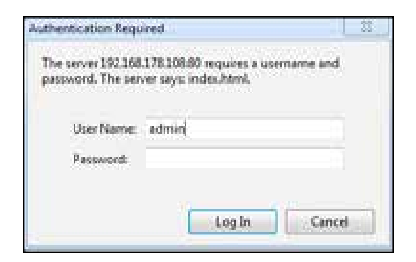
BEISPIEL zur IP-Vergabe der Kamera:

Hat Ihr PC die IPv4-Adresse „192.168.2.**10**“, so geben Sie Ihrer Kamera z.B. die Adresse „192.168.2.**110**“. Als Subnetz-Maske, Gateway und DNS-Server übernehmen Sie die gleichen Einstellungen die Ihr PC nutzt. (Wenn Ihr PC die IP-Adresse „192.168.2.**10**“ hat, ist in den meisten Fällen Ihr Gateway und DNS-Server „192.168.2.**1**“)

Zusätzlicher Hinweis, falls Sie die Kamera **direkt per LAN an Ihren PC anschließen**:

Geben Sie bitte zuerst der Netzwerkkarte Ihres PCs eine feste IP Adresse eines anderen IP Raumes als der Ihres Internet-Routers. Geben Sie anschließend der Kamera auch eine feste IP Adresse des gleichen IP Raumes mit Hilfe des INSTAR Camera Tools. Als Gateway und DNS tragen Sie bitte die IP Adresse ein, die Sie Ihrem PC zugewiesen haben. Warten Sie nach der Übernahme der neuen Einstellungen einen Moment, bis sich die Kamera neugestartet hat. Sollte das IP Camera Tool die Kamera nicht finden, deaktivieren Sie bitte Ihre WLAN Karte. (Eine Schritt-für-Schritt Anleitung finden Sie auf den Hilfeseiten auf www.faq.instar.de)

4.2 DAS LOGIN



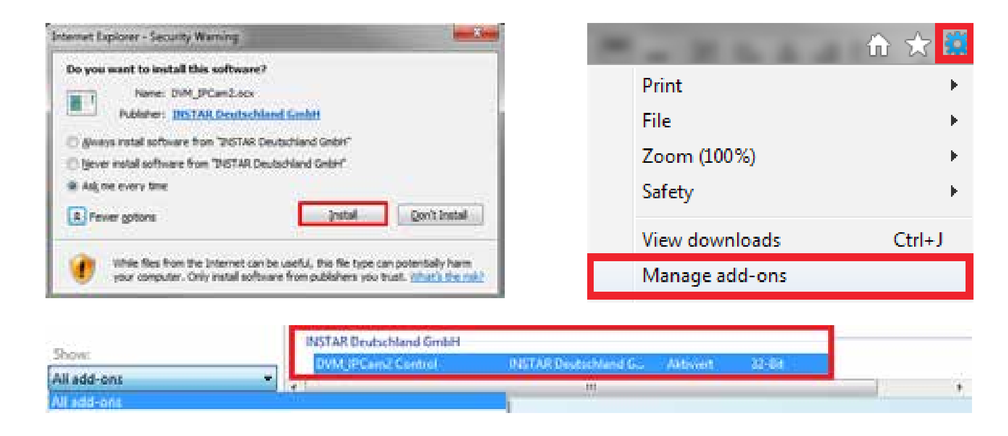
Loggen Sie sich für die Erstinstallation mit dem folgenden Benutzerdaten ein:

Benutzer: **admin**
Passwort: *<leer>*

4.3 INSTALLATION DES PLUGINS (nur Internet Explorer)

Wenn Sie mit dem Internet Explorer auf die Kamera zugreifen, werden Sie jetzt aufgefordert das für die Video-Wiedergabe benötigte ActiveX Steuerelement zu installieren. Klicken Sie dafür auf den Link und anschließend auf *Installieren*.



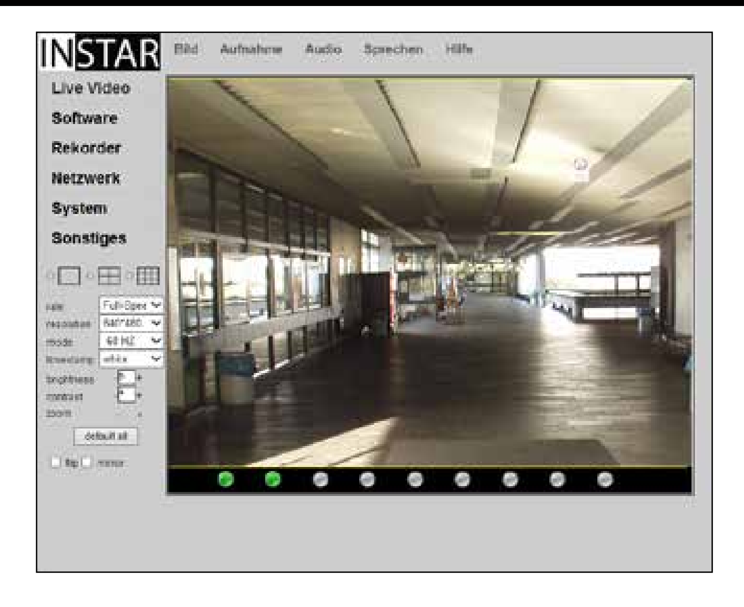


Im Anschluß brauchen Sie nur noch die Seite neuladen und ggf. das Ausführen des Steuerelementes erlauben:



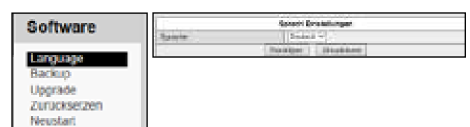
Der Zugriff über alternative Browser (Firefox, Safari, Chrome, etc.) benötigt **keine** Installation **zusätzlicher Plugins**. Sie gelangen somit sofort auf den Videostream der Kamera und können alle Einstellungen vornehmen. Dies empfiehlt sich z.B. in einem Firmen-Netzwerk, wo einem die nötigen Administrationsrechte für die Installation des ActiveX Steuerelementes fehlen.

5 DIE WEBOBERFLÄCHE



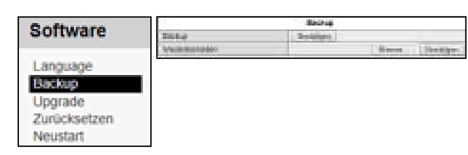
5.1 SOFTWARE

5.1.1 SOFTWARE/LANGUAGE



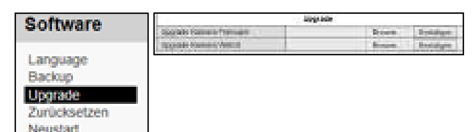
Stellen Sie hier die Sprache der Oberfläche ein. Nach dem Bestätigen wird die Weboberfläche, im folgenden kurz WebUI genannt, in der ausgewählten Sprache neugeladen.

5.1.2 SOFTWARE/BACKUP



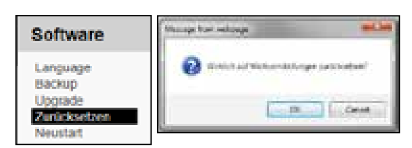
Hier können Sie die auf der Kamera hinterlegten Einstellungen auf Ihrem PC abspeichern und - z.B. nach einem Reset - wieder auf die Kamera aufspielen. Die Einstellungen werden in einer ***params.bin*** genannten Datei in Ihrem Download-Ordner abgelegt.

5.1.3 SOFTWARE/UPGRADE



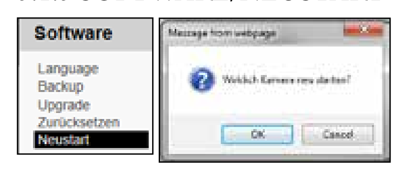
Sie können in regelmäßigen Abständen verbesserte Firmware und WebUIs von unserer Homepage www.download.instar.de herunterladen und über die **Upgrade** Maske auf die Kamera aufspielen.

5.1.4 SOFTWARE/ZURÜCKSETZEN



Klicken Sie auf **Zurücksetzen** um die Kamera wieder in die Werkseinstellungen zu bringen. Sollten Sie das Passwort zur Kamera verlegt haben, können Sie die Kamera auch über den Reset-Taster wieder in die Grundeinstellung bringen (s. S.5 #8).

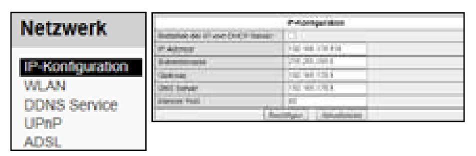
5.1.5 SOFTWARE/NEUSTART



Klicken Sie auf **Neustart** um die Kamera neu zu starten.

5.2 | NETZWERK

5.2.1 NETZWERK/IP-KONFIGURATION



Legen Sie hier fest ob die Kamera Ihre IP automatisch von Ihrem Router beziehen soll (DHCP) oder ob Sie der Kamera eine statische IP Adresse vergeben möchten. Sehen Sie auch **Seite 9** zur Festlegung einer IP Adresse. Generell empfehlen wir die Vergabe der IP Adresse per DHCP nach der Erstinstallation zu **deaktivieren**, um Probleme mit dem externen Zugriff über das Internet zu vermeiden.

5.2.2 NETZWERK/WLAN



Um die Kamera in Ihr WLAN Netzwerk einzubinden, klicken Sie bitte ***2 x*** auf die **Scannen** Schaltfläche um den WLAN Scanner zu starten. Wählen Sie anschließend Ihr WLAN Netzwerk aus indem Sie auf Ihren Netzwerknamen im oberen Feld klicken. In der Eingabemaske für die WLAN Daten brauchen Sie jetzt nur noch Ihr WLAN Passwort einzutragen und die Eingabe bestätigen. Damit die Kamera sich ins WLAN Netz einwählt, ziehen Sie bitte das LAN Kabel von der Kamera ab und **starten Sie sie neu** (einfach das Netzteil für 3 Sekunden abziehen). Nach dem Neustart meldet sich die Kamera automatisch - innerhalb von **max. 5min** - in Ihrem WLAN Netzwerk an. Wenn Sie der Kamera noch keine statische IP Adresse vergeben haben, wird die Kamera jetzt eine neue Adresse von Ihrem Router beziehen. Öffnen Sie daher bitte das von der CD installierte INSTAR Camera Tool und rufen Sie die Kameraoberfläche neu auf, nachdem das Tool die Kamera wieder gefunden hat. Jetzt befindet sich die Kamera im WLAN Modus!

Achtung: Die WLAN Netzwerkkarte hat eine eigene MAC Adresse die NICHT identisch ist mit der des LAN Moduls! Sollten Sie eine MAC Filterung in Ihrem Router aktiviert haben, deaktivieren Sie diese bis die Kamera sich anmelden konnte und fügen Sie dann die Kamera zu den vertauenswürdigen Geräten hinzu, bevor Sie den Filter wieder aktivieren.

Zusätzlicher Hinweis:
Die Kamera unterstützt eine Reihe von Verschlüsselungsarten - als sicherste und stabilste Form der Anbindung wird der Modus WPA2 (PSK) mit AES (bzw. CCMP) empfohlen - bei älteren Routern WPA (PSK) / AES. Stellen Sie dies - wenn möglich - in Ihrem Router ein und vermeiden Sie gemischte Modi (WPA&WPA2 - TKIP). Sollten Sie Probleme mit der WLAN Anbindung haben, empfehlen wir auch einen festen Kanal im Bereich 1 - 6 im Router zu wählen und die Autowahl zu deaktivieren.

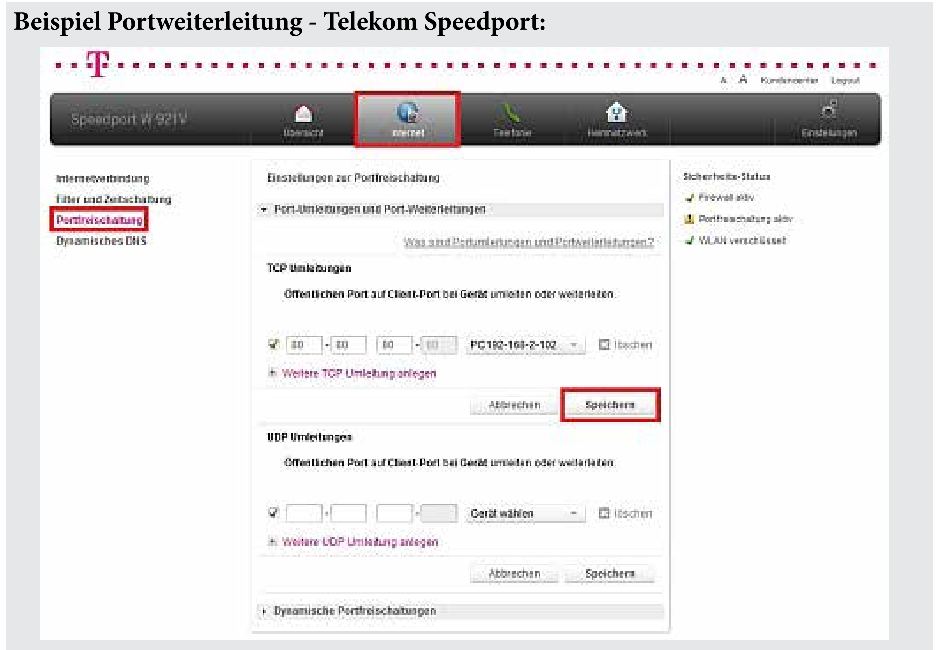
5.2.3 NETZWERK/DDNS SERVICE



Die Kamera verfügt bereits über eine feste **INSTAR DDNS Adresse**. Diese lautet z.B. http://xxxx77.ddns-instar.de. Alles was Sie für den Fernzugriff auf die Kamera noch anlegen müssen, ist die **Portweiterleitung** (s. nächste Seite) in Ihrem Router. Anschließend können Sie die Kamera von überall über diese HTTP Adresse aufrufen.

Sollten Sie bereits über einen Account von DynDNS.org oder NO-IP.org verfügen, können Sie diesen auch direkt in der Kamera hinterlegen indem Sie den entsprechenden Drittanbieter aktivieren und Ihre Zugangsdaten eintragen. Die INSTAR DDNS Adresse wird dadurch **deaktiviert**.

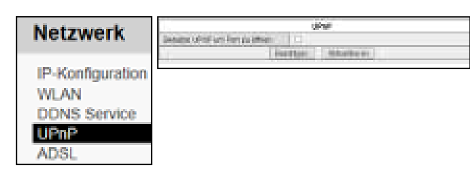
Beispiel Portweiterleitung - Telekom Speedport:



Auf unseren Hilfeseiten www.faq.instar.de finden Sie Schritt-für-Schritt Anleitungen für die Einrichtung verschiedener gängiger Router.

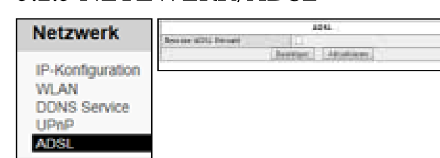
Sollten Sie mehrere Kameras hinter einem Router betreiben sollten Sie die Drittanbieter DDNS Adresse NICHT in allen Kameras hinterlegen, sondern zentral nur einer Kamera, bzw. gleich im Router wenn dieser Ihnen diese Option bietet. Alle Kameras sind dann über eine Adresse erreichbar sofern Sie allen Kameras einen eigenen HTTP Port zugewiesen haben (s. **5.2.1**). Wenn Sie z.B. in der *Kamera 1* den HTTP Port 85 eingetragen haben und in der *Kamera 2* den HTTP Port 86, gelangen Sie über *meineadresse.dyndns.org*:**85** auf *Kamera 1* und mit *meineadresse.dyndns.org*:**86** auf *Kamera 2*.

5.2.4 NETZWERK/UPnP



Wenn Sie in Ihrem Netzwerk **U**niversal **P**lug a**n**d **P**lay nutzen, können Sie diesen Dienst auch in der Kamera aktivieren. Wenn Sie jedoch eine Portweiterleitung in Ihrem Router eingerichtet haben um von extern auf die Kamera zuzugreifen, muss das UPnP deaktiviert sein! Wir empfehlen den Zugriff über die manuelle Weiterleitung.

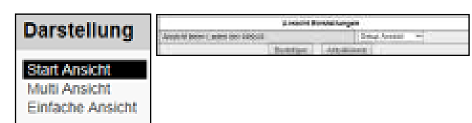
5.2.5 NETZWERK/ADSL



Nutzen Sie die **ADSL** Funktion um die Kamera direkt hinter einem Modem (ohne Router) zu betreiben. Sie brauchen hier nur die Zugangsdaten für Ihren Internet-Anschluss zu hinterlegen.

5.3 | DARSTELLUNG

5.3.1 DARSTELLUNG/START ANSICHT



Wählen Sie unter **Start Ansicht**, die Standard Ansicht beim Laden der WebUI - die **Setup Ansicht** oder die **Einfache Ansicht**.

5.3.2 DARSTELLUNG/MULTI ANSICHT *(nur Internet Explorer!)*





Sie haben hier die Möglichkeit weitere Kameras zum Live-View hinzuzufügen. Geben Sie hierfür einfach die IP oder DDNS Adresse der zweiten Kamera an und klicken Sie auf **Hinzufügen**. Wiederholen Sie dies ggf. für weitere Kameras und klicken Sie anschließend auf **Bestätigen**. Wählen Sie die entsprechende Ansicht danach im Live-View Tab:

5.3.3 DARSTELLUNG/EINFACHE ANSICHT

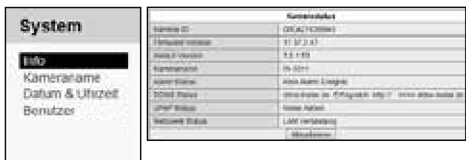




Die **Einfache Ansicht** ist für den täglichen Gebrauch gedacht wenn alle Einstellungen an der Kamera bereits vorgenommen wurden. Ein Klick auf **Setup Ansicht** bringt Sie dann wieder zurück in die ausfühliche Menüführung.

5.4 SYSTEM

5.4.1 SYSTEM/INFO



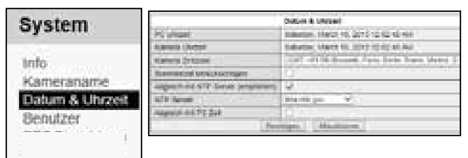
Im *Info* Menü befinden sich einige wichtige Parameter des Kamera-Systems - wie die Software Versionsnummern und der Verbindungstatus.

5.4.2 SYSTEM/KAMERANAME



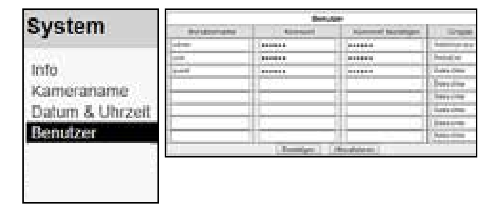
Legen Sie hier den Namen fest mit dem sich die Kamera in Ihrem Netzwerk identifiziert. Dies ist auch der Name der Ihnen bei aktiviertem Zeitstempel im Videobild angezeigt wird (letzteres nur im Internet Explorer).

5.4.3 SYSTEM/DATUM&UHRZEIT



Sie sollten grundsätzlich den Zeitabgleich mit einem NTP Server aktivieren um eine akkurate Zeitangabe in der Kamera zu erhalten. Wenn die Kamera keinen Zugang zum Internet hat, können Sie alternativ den Zeitabgleich mit einem zugreifenden PC aktivieren. Setzen Sie während der **Sommerzeit** bitte den Haken zur Berücksichtigung der Zeitumstellung.

5.4.4 SYSTEM/BENUTZER



Die Weboberfläche verfügt über eine dreistufige Benutzerverwaltung mit unterschiedlichen Zugriffsrechten für Administratoren, Nutzer und Gäste. Im Benutzer-Menü können Sie einzelnden Benutzern ein entsprechendes Login festlegen. Gäste haben dann auschließlich Zugriff auf das Live-Video, Benutzer können die Videoparameter der Kamera einstellen und nur der Administrator hat Zugriff auf die vollständigen Einstellungen.



Administrator

Die Weboberfläche mit Administrationsrechten.



Benutzer

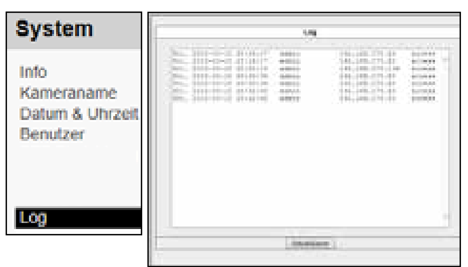
Die Weboberfläche mit Benutzerrechten.



Gast

Die Weboberfläche mit Gastrechten.

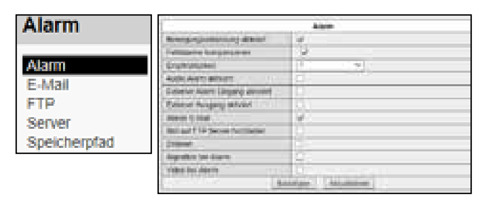
5.4.5 SYSTEM/LOG



Im Zugriffs-Logbuch werden alle Zugriffe auf die Kamera, die Zeit des Logins und die IP Adresse der eingehenden Verbindung aufgezeichnet. Des Weiteren werden allgemeine Statusmeldungen zum Betriebszustand der Kamera aufgeführt (z.B. Bewegungsalarm-Meldungen).

5.5 ALARM

5.5.1 ALARM/ALARM



Die Kamera kann über einen Bildvergleich eine Bewegung im Videobild feststellen und einen Alarm auslösen. In diesem Menüpunkt regeln Sie, was die Kamera im Alarmfall machen soll. Aktivieren Sie den Bewegungsalarm, wenn Sie diesen nutzen möchten. Stellen Sie dann die Empfindlichkeit so ein, dass das zu erwartende Objekt (in der Regel wird dies eine Person sein) einen Alarm auslöst. Der Wert 0 ist der kleinste Wert und wird nur auf große Änderungen reagieren, wobei der Wert 10 am empfindlichsten ist. Da diese Bildanalyse generell auf Veränderungen im Bild anspricht (z.B. auf schnelle Lichtveränderungen im Raum), kann es bei einer ungünstigen Positionierung der Kamera zu einer großen Anzahl von Fehlalarmen kommen.

Um dieses Problem zu lösen können Sie entweder die Funktion zum Kompensieren von Fehlalarmen aktivieren oder einen externen Bewegungsmelder (IN-Motion 300; s.u.) am Signal I/O Relais der Kamera anschließen und den Signaleingang aktivieren. Bitte setzen Sie den Haken für den **externen Bewegungsmelder** nur wenn Sie auch einen angeschlossen haben.



IN-Motion 300

PIR Bewegungsmelder

IN-Motion 300 - der passive Infrarot-Detektor speziell designed für Ihre INSTAR IP Kamera. Der einfachste Weg Fehlalarme durch Lichtschwankungen in den Griff zu bekommen.

Der Lieferumfang des Detektors beinhaltet bereits alle Komponenten, die Sie für die Installation des Melders benötigen.

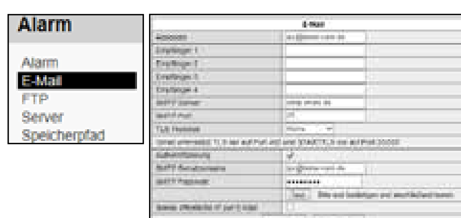
Zusätzliche Erweiterungen, wie den IN-Motion 300, finden Sie im Zubehör-Angebot Ihrer Kamera unter www.instar.de. Dieser sind nicht Teil des Lieferumfanges Ihrer Kamera.

Der **Zeitplan** erlaubt es Ihnen die Alarmfunktion der Kamera nur in bestimmten Zeiträumen zu aktivieren - *jedes blau hinterlegte Feld* im Zeitplan entspricht einem 15 Minuten Fenster in dem der Alarm aktiv ist.
Beachten Sie bitte das für den Zeitplan die Kamerazeit herangezogen wird. Stellen Sie hierfür sicher, dass Sie die richtige Zeitzone hinterlegt haben und während der Sommerzeit das berücksichtigen der Zeitumstellung aktiviert haben (s. **5.4.3**).

Desweiteren können Sie hier den **externen Ausgang** des I/O Relais der Kamera aktivieren um einen externen Signalgeber (z.B. Signalleuchte) oder eine Hausalarmanlage mit dem Alarm der Kamera zu koppeln.

In den darunter liegenden Zeilen können Sie festlegen, ob Sie bei Alarm per **Email** benachrichtigt werden und ob Sie Schnappschüsse des auslösenden Ereignisses auf einen **FTP Server** ablegen möchten. Beachten Sie bitte das Sie für den Emailversand Ihre SMTP Zugangsdaten hinterlegen müssen (s. **5.5.2**) und für das Versenden (FTP) von Bildern ein FTP Zugang angegeben werden muss (s. **5.5.3**).

5.5.2 ALARM/EMAIL

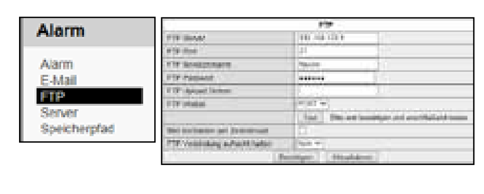


Wenn Sie bei einem Alarm-Ereignis per Email benachrichtigt werden möchten, müssen Sie an dieser Stelle die SMTP Zugangsdaten Ihres Email Accounts hinterlegen. Dies sind die gleichen Daten die Sie z.B. eingeben wenn Sie Ihre Emails mit einem Programm wie Microsoft Outlook oder Mozilla Thunderbird verwalten. Bei den SMTP Login-Daten handelt es sich immer um den Benutzernamen und das Passwort, welche Sie verwenden um sich in Ihrem Email-Account anzumelden. Die restlichen Daten können Sie immer von Ihrem Email-Provider in Erfahrung bringen - Beispiele sind:

Gmail - *smtp.googlemail.com* (SSL; Port 465 oder 587)
GMX - *mail.gmx.net* (SSL; Port 25, 587 oder 465)
T-Online - *smtpmail.t-online.de* (Port 587 oder 25)
bluewin.ch - *smtpauth.bluewin.ch* (Port 587)
Strato - *smtp.strato.de* (Port 25)

Die Kamera versendet Ihre Alarm-Benachrichtigungen im Anschluss über diesen Email-Account. Als Empfänger können Sie insgesamt 4 Adressen festlegen. Die Absender Adresse sollte mit den Benutzerdaten des festgelegten SMTP Servers übereinstimmen, ist bei einigen Email-Anbietern aber auch frei wählbar.

5.5.3 ALARM/FTP



Um den Alarm FTP Upload (s. **5.5.1**) nutzen zu können, müssen Sie hier die Adresse und Zugangsdaten Ihres FTP Servers hinterlegen. Als **FTP Server** kann wie im Beispiel links der FTP Service Ihrer Fritzbox genutzt werden um einen USB Stick am Router anzusprechen - in diesem

Fall muss hier die IP Adresse des Routers angegeben werden. Sollten Sie einen FTP Server auf einem lokalen Rechner eingerichtet haben, tragen Sie entsprechend die IP Adresse dieses Rechners ein. Alternativ sind natürlich Webadressen möglich, wie z.B. eine DynDNS Adresse oder die Adresse eines Online FTP Hosts. Als **FTP Port** geben Sie den Port Ihres FTP Servers an - der Standardport ist 21.

Geben Sie beim **FTP Verzeichnis** den gewünschten Order auf dem FTP Server an, in dem die Dateien abgelegt werden sollen. Beachten Sie bitte die Syntax der Verzeichniseingabe! Das root Verzeichnis des FTP Servers wird über "/" angesprochen. Das Trennzeichen für Verzeichnisse ist der normale Querstrich. Ein Unterverzeichnis (z.B. INSTAR) wird über "/INSTAR" eingebunden. Beim **FTP Benutzername** und **FTP Kennwort** geben Sie die Login Daten Ihres FTP Accounts an - für eine detaillierte Anleitung für den FTP Dienst an einer AVM Fritzbox besuchen Sie bitte unsere Hilfeseite auf *www.faq.instar.de*.

Beim **FTP Modus** können Sie zwischen dem passiven (PASV) und dem aktiven Modus (PORT) wählen. Standardmäßig ist hier der PORT Modus gewählt, bei dem die Kamera dem Server Ihre IP Adresse und den gewählten Port mitteilt - dieser Modus arbeitet daher auch mit passiven FTP Servern zusammen. Wenn die Kamera sich hinter einem Router befindet, der die Adresse der Kamera mittels NAT umschreibt, oder wenn eine Firewall das Netzwerk der Kamera vor Zugriffen von außen abschirmt ist der PASV Modus zu wählen.

Beim FTP Upload können Sie entweder einen Namen für das Bild vorgeben und dieses immer wieder auf dem Server überschreiben (für das **Einbinden auf eine Webseite**) oder das Namensfeld freilassen um eine Bildserie mit aus dem Zeitstempel generierten Bildnamen zu erhalten.

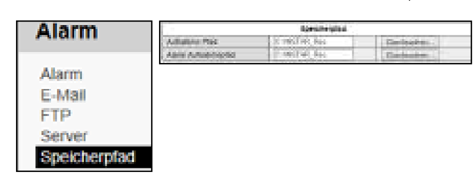
5.5.4 ALARM/SERVER



Der **Alarmserver** erlaubt es Ihnen im Alarmfall einen HTTP Request an einen Server zu senden. Hier muss eine entsprechende Software laufen, die das Signal der Kamera entgegennimmt und als Alarm-Ereignis auswertet. Diese Funktion wird z.B. von einigen Haus-Alarmanlagen unterstützt und kann zum Auslösen weiterer Aktionen genutzt werden.

Geben Sie als Server Adresse einfach dessen IP Adresse zusammen mit dem *http* Präfix ein - also z.B. *http://192.168.178.22*.

5.5.5 ALARM/SPEICHERPFAD (*nur* InternetExplorer!)



Legen Sie hier die Speicherpfade der manuellen und alarmgesteuerten Videoaufzeichnung im Internet Explorer fest. Die Speicherpfade werden jeweils global vom ActiveX Steuerelement verwaltet - d.h. wenn Sie mehrere Kameras betreiben reicht es wenn Sie den Pfad bei einer Kamera festlegen. Die Aufnahmefunktion wird in diesem Fall von dem Steuerelement ausgeführt und steht Ihnen nur zur Verfügung solange Sie die WebUI Ihrer Kamera im Internet Explorer geöffnet haben.

5.6 MENÜLEISTE

5.6.1 MENÜLEISTE/BILD

Bild Aufnahme Audio Sprechen Hilfe Klicken Sie hier um einen aktuellen Schnappschuss des Videobildes zu sichern. Das Bild wird in einem neuem Fenster oder Tab geöffnet und kann von hier gespeichert werden.

5.6.2 MENÜLEISTE/AUFNAHME (*nur Internet Explorer*)

Bild Aufnahme Audio Sprechen Hilfe Klicken Sie hier um eine manuelle Videoaufnahme zu starten. Das Video wird dann in dem unter **5.5.5** festgelegten Aufnahmepfad abgelegt. Sollten Sie mehrere Kameras im Betrieb haben ist dieser Pfad global gültig.

5.6.3 MENÜLEISTE/AUDIO (***nur** Internet Explorer/**nur** mit externen Mikrofon*)

Bild Aufnahme Audio Sprechen Hilfe Klicken Sie hier um die Audiospur der Kamera hören zu können. Um mit anderen Clients (z.B. VLC Player) den Ton abzugreifen verwenden Sie einfach den direkten Pfad *<IP Adresse der Kamera>/videostream.asf*.

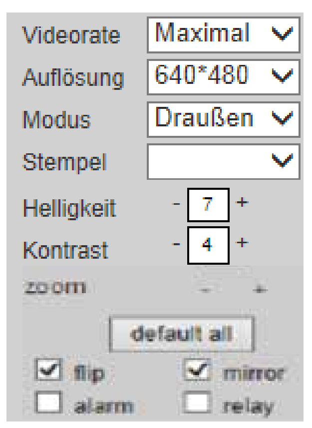
5.6.4 MENÜLEISTE/SPRECHEN (***nur** Internet Explorer/ **nur** über ext. Speaker*)

Bild Aufnahme Audio Sprechen Hilfe Mit dieser Funktion können Sie ein Audiosignal durch ein am PC angeschlossenes Mikrofon an die Kamera senden.

5.6.5 MENÜLEISTE/HILFE

Bild Aufnahme Audio Sprechen Hilfe Ein Klick auf die Hilfe-Funktion führt Sie zu unserer ständig erweiterten Online-Hilfe auf www.faq.instar.de.

5.7 VIDEO MENÜLEISTE



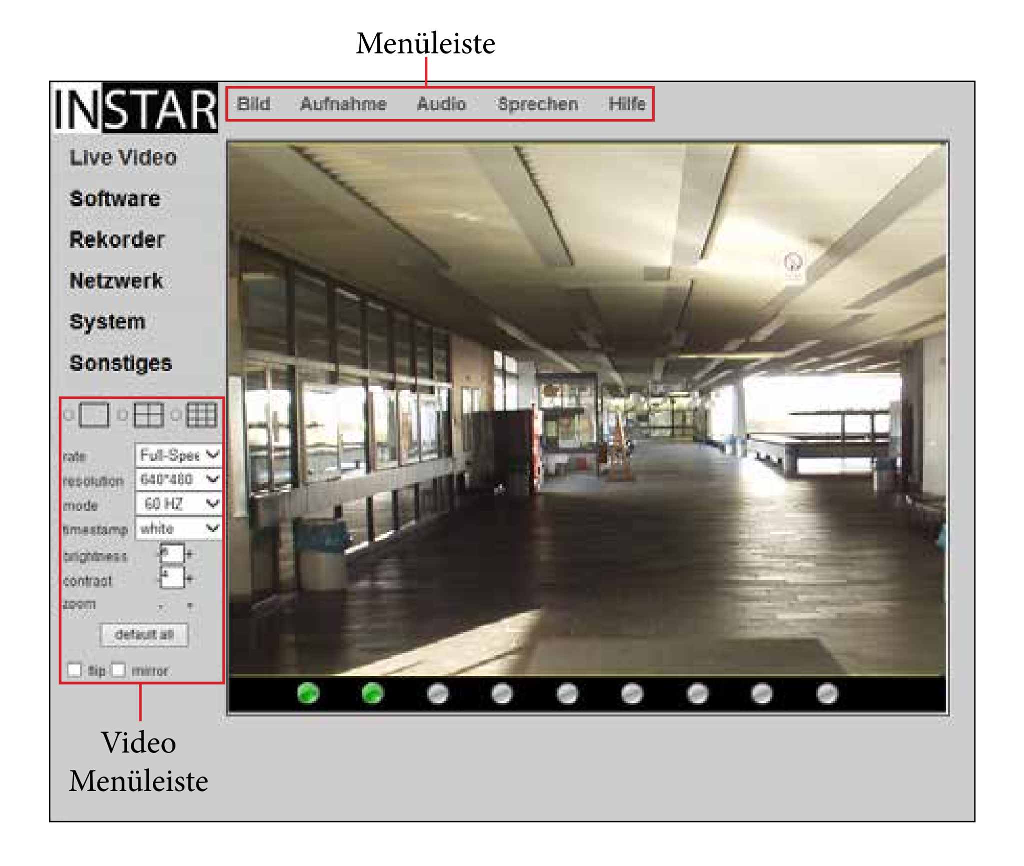
Das Video Menü im Live Video Tab erlaubt es Ihnen unterschiedliche Videoparameter einzustellen. Beachten Sie bitte, dass sich die Videorate und der Videostempel nur im ActiveX Modus (Internet Explorer) einstellen lassen.

Sollten Sie bemerken, dass die automatische Helligkeitssteuerung das Bild nicht mehr nachreguliert (z.B. das Bild am Morgen stark überblendet ist), stellen Sie bitte die Standard- Werte für **Helligkeit** (6) und **Kontrast** (4) ein und ändern Sie noch einmal den Modus (z.B. von “**Draußen**” auf “**50Hz**” und wieder zurück). Die Automatik ist dann wieder aktiv bis Sie eine manuelle Änderung der Parameter vornehmen.

Sollten die Parameter “**Drehen**” und “**Spiegeln**” des Videobildes keine Funktion haben, löschen Sie bitte den Verlauf Ihres Browsers.

Beachten Sie auch, dass die Windows Software InstarVision die Werte für das “**Drehen**” und “**Spiegeln**” überschreiben kann. Setzen Sie einfach diese Parameter in der Windows Software auf die gewünschten Werte.

Mit dem Feld **Alarm** können Sie die in der Kamera hinterlegten Alarmeinstellungen aktivieren und deaktivieren. Über das Feld **Relais** schalten Sie den Alarm I/O der Kamera um z.B. ein Gerät am Alarmausgang der Kamera zu schalten (s. S. 5 #7).

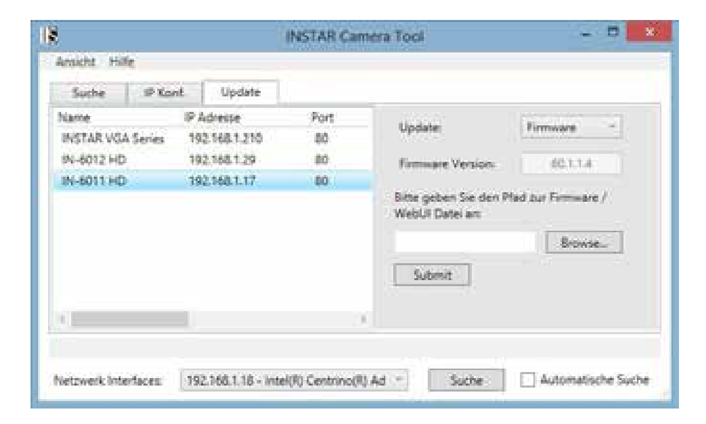


6 | RESET DER KAMERA

Um das Gerät zurückzusetzen, drücken Sie bitte den kleinen Druckknopf, welcher sich am Kabel der Kamera befindet, für min. 15 Sekunden. Hierfür muss die Kamera am Stromnetz angeschlossen und das LAN Kabel abgetrennt sein. Sollte der Reset unvollständig durchgeführt werden, kann es vorkommen, dass die Kamera im Anschluss nicht mehr ansprechbar ist. Führen Sie in diesem Fall den Reset erneut durch (für min. 15s !) und trennen Sie die Kamera danach über Nacht vom Strom um sicher zu gehen, dass die Kondensatoren der Kamera vollständig entladen sind bevor Sie die Kamera wieder in Betrieb nehmen.

7 | FIRMWARE UPDATE

INSTAR bietet Ihnen regelmäßig aktualisierte Firmware Versionen. Auf unserer Website finden Sie Updates sowohl für die Firmware als auch für die Benutzeroberfläche (WebUI). Um ein Update durchzuführen, können Sie entweder das Kamera Tool verwenden oder dies direkt über die Kamerabenutzeroberfläche vornehmen.



Schritt 1: Besuchen Sie unsere Website um die aktuellste Update-Datei für Ihre Kamera herunter zu laden.

Schritt 2: Starten Sie das INSTAR Kamera Tool und wechseln Sie zur "Update" Leiste. Wählen Sie die zu aktualisierende Kamera und geben Sie auf Anfrage Ihr Passwort ein.

Schritt 3: Nun wählen Sie ob Sie die Firmware oder die WebUI updaten möchten. Klicken Sie auf "Browse" und navigieren Sie zu der entsprechenden Update-Datei.

Schritt 4: Bevor sie den "Submit" Button betätigen, stellen Sie bitte sicher, dass die richtige Firmware für Ihre Kamera gewählt ist. Im Anschluss wird die Kamera neu gestartet.

Das Update über die WebUI folgt einem sehr ähnlichen Prozess.

WARNUNG: Während dem Update bitte nicht die Kamera vom Stromnetz trennen. Bei einem unvollständigen Update könnte die Kamera unwiderruflich beschädigt werden.

8 | OBJEKTIVJUSTAGE

Die Optik der IN-2908 hat einen beschränkten Schärfentiefebereich der von Werk aus auf einen Bereich zwischen 1m und 10m scharfgestellt wird. Sollten Sie einen anderen Bereich beobachten ist eine Justage des Objektives notwendig. Öffnen Sie hierfür die Kamerafront und fokussieren Sie, im laufenden Betrieb, das Objektiv bis Sie in der Weboberfläche sehen, dass der Bildbereich den Sie beobachten scharf wird.

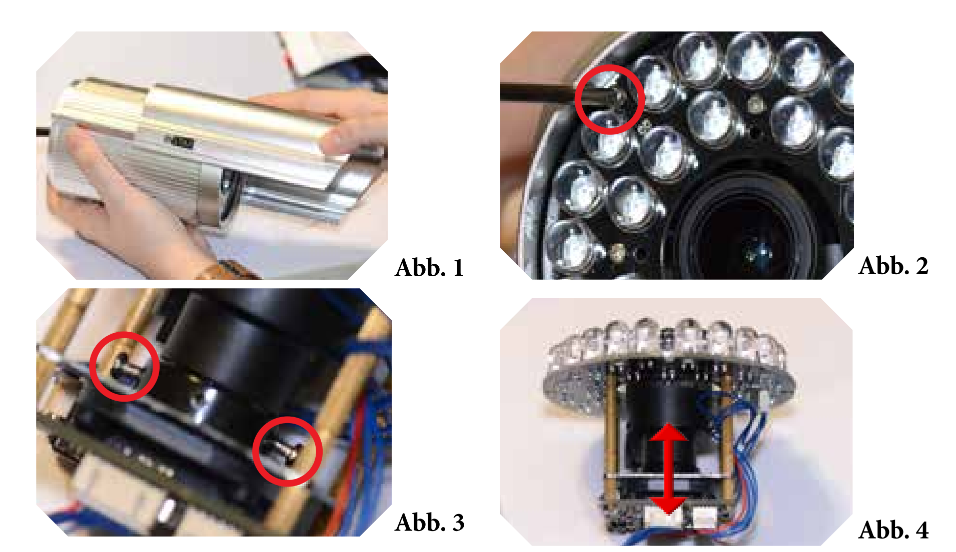


Abb. 1 Abb. 2 Abb. 3 Abb. 4

Abb. 1 Schieben Sie die obere Abdeckung der IN-2908 nach vorne von der Kamera herunter. Halten Sie die Kamera am hinteren Ende fest und schrauben Sie die Front der Kamera ab. Drehen Sie die Front dabei gegen den Uhrzeigersinn.

Abb. 2 Entfernen Sie anschließend **nur** die **vier äußeren Schrauben**.

Abb. 3 Ziehen Sie nun vorsichtig das Objektiv und den Sensor aus dem Gehäuse und lösen Sie die **zwei seitlichen Schrauben**, die das Objektiv am Sensor fixieren.

Abb. 4 Öffnen Sie die Kamera im WebUI. Während Sie das Bild auf dem PC sehen, verändern Sie den Abstand des Objektives zum Sensor bis das Bild die korrekte Schärfe erreicht. Fixieren Sie das Objektiv und setzen Sie die Kamera in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammen.

9 ANDROID UND iPHONE APP



Um Ihre IP Kamera in die **kostenlose** Android/iPhone App “InstarVision” einzubinden, empfehlen wir Ihnen zuerst die neueste Version im Market/App-Store herunterzuladen. Um die neueste Version zu finden, geben Sie einfach “instar” als Suchbegriff ein.

(**Abb.1**) Öffnen Sie bitte die App und es erscheint folgende Oberfläche (s. nächste Seite).

(**Abb.2**) Bitte tippen Sie hier auf den *Neue Kamera* Button und geben Sie alle nötigen Parameter für Ihre IP Kamera ein.

(**Abb.3**) Stellen Sie die Kamera Parameter direkt über die App ein.

(**Abb.4**) Klicken Sie auf den jeweiligen Kanal um auf den Livestream zu gelangen und die Kamera zu steuern. Um zu den Einstellungen zu gelangen drücken Sie bitte die Menü Taste.

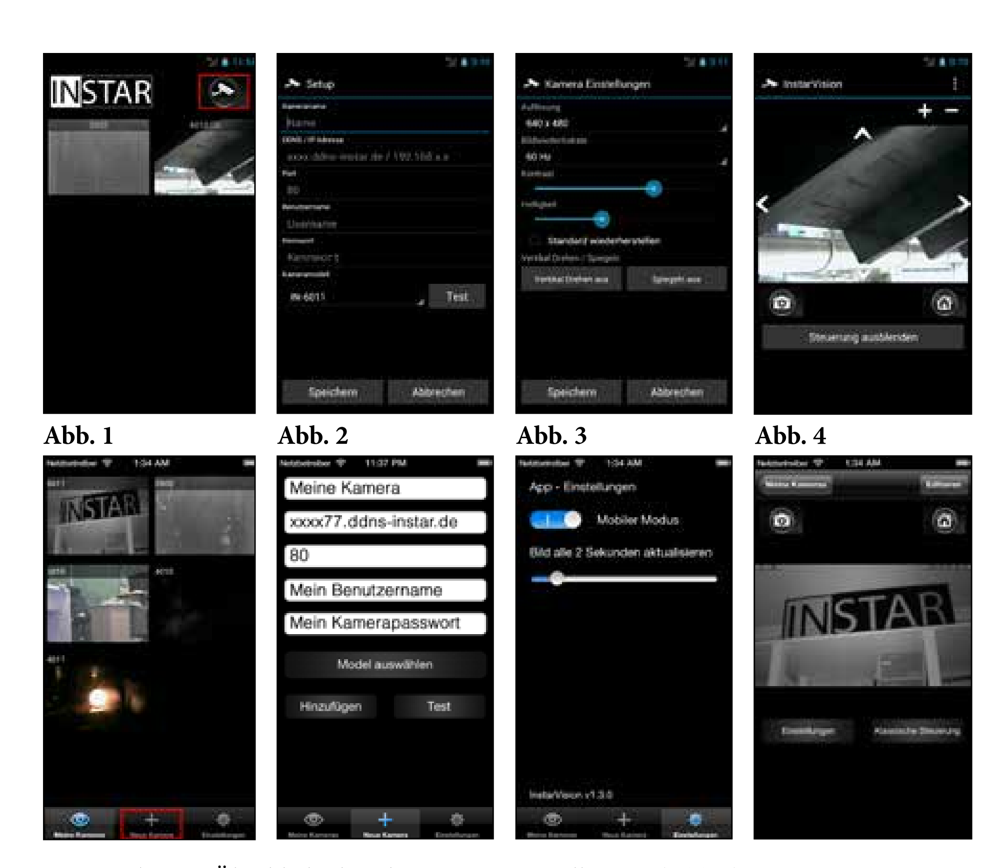


Abb. 1 Abb. 2 Abb. 3 Abb. 4

<u>Hier ein kurzer Überblick über die nötigen Einstellungen (**Abb.2**):</u>

Name: Vergeben Sie hier der Kamera eine frei wählbare Bezeichnung, damit Sie diese später auseinander halten können, sofern Sie mehrere IP Kameras einbinden.

Host/IP Adresse: Hier muss die IP Adresse der Kamera eingetragen werden bzw. die DDNS Adresse (*Siehe Kapitel 5.2.3*) um die Kamera über das Internet zu erreichen.

Port: Geben Sie hier den HTTP Port an, den Sie Ihrer Kamera gegeben haben. Standardmäßig ist dies der Port “80”.

Username: Geben Sie hier den Benutzername des jeweiligen Accounts an. Beim Administrations-Account der Kamera ist dies “admin”.

Kennwort: Das Passwort das Sie in der Kamera hinterlegt haben. Bei Auslieferung ist für den Administrations-Account hier keines vergeben.

Modell: Wählen Sie hier Ihr INSTAR Kamera Modell.

Tippen Sie nun auf “Speichern / Hinzufügen” um die Einstellungen zu speichern und zum Startbildschirm (**Abb.1**) zurückzukehren.

nicht im Lieferumfang enthalten



InstarVision® ist eine 16/32 Kanal-Sicherheitssoftware für Windows (die Anzahl der Kanäle ist abhängig von Ihrer Lizenz!). Die Software kann den Videostream jeder Webcam, TV Karte, Video-Aufnahmekarte (DVR) und INSTAR IP Kamera mit bis zu 30 Bildern pro Sekunde aufzeichnen.

InstarVision® verfügt über die folgenden Features:

1). Erweiterter Bewegungserkennung-Algorithmus mit einer Maskierungsmatrix – freie Anpassung der Bewegungserkennung-Maske mit einer Auflösung von 64 Quadranten innerhalb des Bildes.
2). Eine Vielzahl von optionalen Benachrichtigungsereignissen im Falle eines Alarms - per Email, FTP Upload, akustisches Alarmsignal oder Ausführung einer Drittanbieter Software.
3). Einfache Integration des Video/Audiostreams in Ihre Webseite. Präsentieren Sie das Live-Video Ihren Freunden, Ihrer Familie oder Ihren Kunden über Ihre Homepage.
4). Unterstützung unterschiedlicher Aufnahmeformate wie MP4, MOV, FLV, SWF, WMV und AVI und Kodierungen wie H.264, WMV3, MPEG4 .
5). Ein erschwinglicher Preis und alle notendigen Funktionen um das volle Potential Ihrer Kamera auszunutzen.

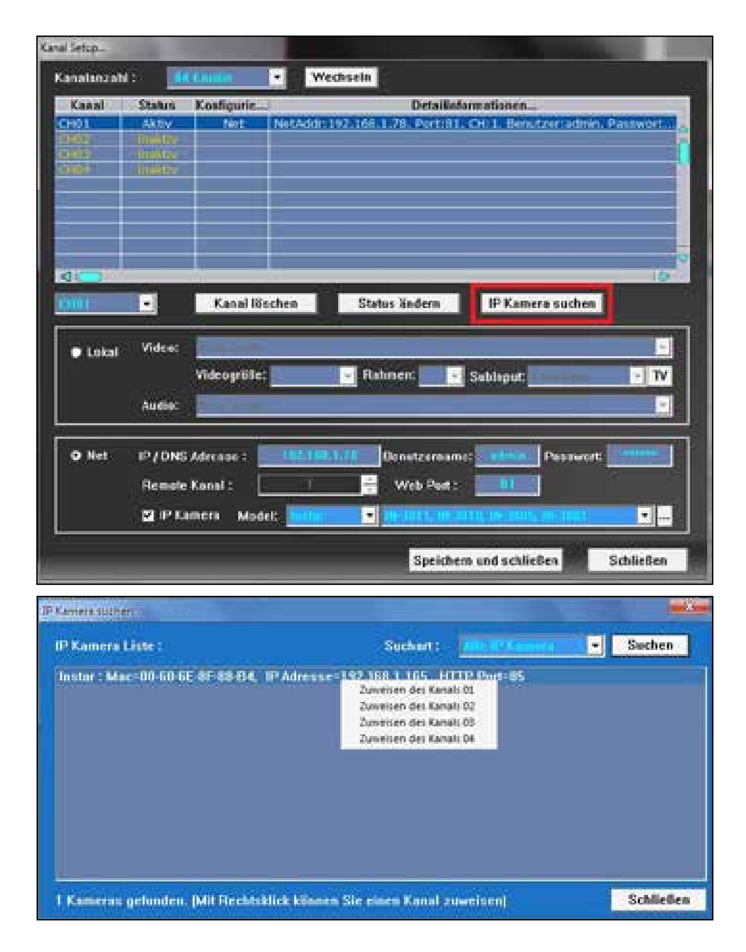
Eine ausführliche Beschreibung der Funktionen der Software finden Sie auf in unserer Online-Hilfe auf www.instarvision.de. Eine 7-tägige Testversion der InstarVision® find- en Sie auf der Software CD, sowie immer die aktuellste Version im Downloadbe- reich unter www.download.instar.de.

Einbinden einer INSTAR Kamera in InstarVision®:

Um eine neue Kamera in InstarVision zu integrieren, bedarf es nicht viel. Als erstes empfehlen wir Ihnen Ihren Kameras eine feste IP Adresse zu vergeben (s. **5.2.1**).

Öffnen Sie danach bitte das Kanal Setup und wählen Sie *IP Kamera suchen* um das Camera Tool zu starten. Ein weiterer Klick auf Suchen wird Ihnen alle INSTAR Kameras in Ihrem Netzwerk anzeigen. Ein Rechts-Klick auf eine Kamera erlaubt es Ihnen dann dieser einem Kanal zuzuweisen. Die Anzahl der verfügbaren Kanäle legen Sie im Kanal Setup Fenster fest.

Kanal



(z.B. VLC Player, iSpy, VitaminD, EvoCam, go1984...

Um Ihre Kamera mit Software eines Drittanbieters zu nutzen, müssen Sie teilweise eine bestimmte URL (Webadresse) eingeben unter welcher Ihre Kamera verfügbar ist. Das Programm kann dann direkt auf das Videobild Ihrer Kamera zugreifen. Schritt-für-Schritt Anleitungen für die wichtigsten Programme finden Sie auf unseren Hilfeseiten auf www.faq.instar.de .

Zugriff im internen Netzwerk:
Bitte nutzen Sie folgende Pfade um Ihre Kamera mit Drittsoftware zu nutzen

MJPEG: http://192.168.x.x:80/videostream.cgi?user=admin&pwd=
ASF Stream: http://192.168.x.x:80/videostream.asf?user=admin&pwd=
Snapshot: http://192.168.x.x:80/snapshot.cgi?user=admin&pwd=

x = IP Ihrer Kamera (z.b. bei der Fritzbox ist das erste x = 178 und das zweite x = ist die EndIP die Ihre Kamera von Ihrem Router bekommt.)

Die hinter dem Doppelpunkt folgende 80 ist der Standard-HTTP Port der Kamera - passen Sie diesen hier an, sollten Sie den Port unter **5.2.1** in der Kamera geändert haben.

Zugriff über das Internet:

ACHTUNG: Für den Zugriff über das Internet benötigen Sie erst eine Portweiterleitung des HTTP Ports der Kamera auf die lokale IP Adresse der Kamera in Ihrem Router! Sehen Sie hierzu den Punkt DDNS Service in der Beschreibung der Weboberfläche oder besuchen Sie unsere Hilfeseiten auf www.faq.instar.de für detailierter Schritt-für-Schritt Anleitungen aller gängigen Router.

http://xxx.ddns-instar.de:yy/videostream.cgi?user=admin&pwd =

xxx = die entsprechende DDNS Adresse welche in Ihrer Kamera hinterlegt ist unter „Netzwerk" – „DDNS"
yy = der HTTP Port der Kamera (Standard: **80**)
user = ändern Sie bitte *admin* wenn Sie einen anderen Benutzernamen für Ihre Kamera festgelegt haben
pwd = nach dem „=" Zeichen müssen Sie Ihr Passwort eingeben welches Sie eventuell vergeben haben. Standardmäßig ist hier kein Passwort vorhanden.

Bildsensor	
Sensor	1/5" CMOS Farbsensor
Auflösung	max. 640x480 Pixel
Linse	f = 4,0-9,0 mm; F 2.0 (IR Linse)
Blickwinkel	ca. 29-51°
Min. Illumination	0.5 Lux @ F 2.0
Video Eigenschaften	
Video Komprimierung	MJPEG Komprimierung
Video Bildwiederholungsrate	30fps (QVGA), 15fps (VGA)
Unterstützte Auflösungen	640x480 (VGA), 320x240 (QVGA)
Flip/Spiegeln des Bildes	Horizontal / Vertikal
Frequenz Einstellung	50 Hz, 60 Hz oder "Draußen"
Bewegungserkennung	Unterstützt
Schnappschuss	Unterstützt
Video Parameter	Helligkeit / Kontrast
Kommunikation	
Netzwerk Interface	10Base-T/100Base-TX Ethernet Port
Unterstütze Protokolle	TCP/IP, HTTP, ARP, RARP, TCP, ICMP, DHCP
WLAN	Wifi 802.11b/g
WEP Verschlüsselung	64 bit / 128 bit
WPA/2 Verschlüsselung	TKIP / AES (CCMP)
Hardware	
Infrarot LED's	30 LED's / 12-20 m eff. Reichweite
Stromversorgung	DC 5V /2A (50-60Hz/110-220V)
Leistungsaufnahme	max. 5 W
Betriebstemperaturen	- 5°C bis 55°C (-20°C bis 55°C mit zusätzlicher Heizung)
PC System Anforderungen	
CPU	2GHz oder besser
System Arbeitspeicher	256 MB oder mehr
Grafikkarten Arbeitspeicher	64 MB oder mehr
Unterstützte Betriebssysteme	Windows XP / Vista / 7 / 8, Mac OSX, Linux, iOS, Android

GARANTIE

INSTAR gewährt auf seine Produkte eine 24-monatige *Bring-In* Garantie. Innerhalb dieser Zeit haben Sie die Möglichkeit, Ihr Gerät zu einer kostenlosen Reparatur einzuschicken (die Rücksendekosten werden durch den Käufer getragen). Davon ausgeschlossen sind Geräte bei denen absichtlich fremde oder falsche Software/Firmware aufgespielt wurde. Die Garantie umfasst lediglich Defekte an der Hardware des Gerätes.
Wenn Sie unseren Service kontaktieren, halten Sie bitte die Modellbezeichnung und Seriennummer Ihres Produktes bereit. Sollten Sie dieses einsenden, legen sie bitte eine Fehlerbeschreibung und Kopie ihrer Rechnung bei, um einen schnellen und reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

INSTAR SERVICE CENTER finden Sie aktuell an folgenden Standorten:

Firma:
INSTAR Deutschland GmbH
Auf der Hostert 17
65510 Hünstetten Bechtheim
Deutschland

Hotline: +49 6438 9198992 (Mo - Fr, 12 – 18 Uhr)
Internetadresse: www.instar.de
Email: support@instar.de

WIR HELFEN IHNEN JEDERZEIT GERNE WEITER UND SIND AUCH NACH IHREM KAUF IMMER FÜR SIE DA!

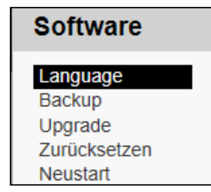
Entsorgung von Elektroaltgeräten

Gemäß der Europäischen Richtlinie 2002/96/EC über Elektro-und Elektronik-Altgeräte (WEEE) dürfen Elektrohaushalts-Altgeräte nicht über den herkömmlichen Haushaltsmüllkreislauf entsorgt werden. Altgeräte müssen separat gesammelt werden, um die Wiederverwertung und das Recycling der beinhalteten Materialien zu optimieren und die Einflüsse auf die Umwelt und die Gesundheit zu reduzieren. Das Symbol “durchgestrichene Mülltonne” auf jedem Produkt erinnert Sie an Ihre Verpflichtung, dass Elektrohaushaltsgeräte gesondert entsorgt werden müssen. Endverbraucher können sich an die Abfallämter der Gemeinden wenden, um mehr Informationen über die korrekte Entsorgung ihrer Elektrohaushaltsgeräte zu erhalten.

Das Verpackungsmaterial ist wiederverwertbar. Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht und führen Sie sie der Wertstoffsammlung zu.

14 FAQ

1) Wo stelle ich die Sprache meiner Kamera ein?
Antwort: Die Kamera sollte die Spracheinstellung Ihres Systems automatisch erkennen und die Weboberfläche entsprechend einstellen. Sollten Sie diese Einstellung überschreiben wollen, finden Sie die entsprechende Einstellung unter Software/Language:





2) Warum werden manche Gegenstände gräulich/violet anstatt grün dargestellt?
Antwort: Das Standardobjektiv verfügt über keinen Infrarotfilter. Dadurch können Sie Nachts sehen, jedoch sind die Farben bei Tag leicht verfälscht. Dies können Sie mit unseren IR Filterobjektiven (siehe Zubehör) korrigieren - jedoch sehen Sie dann bei Nacht nichts mehr. Die Alternative ist ein automatischer IRcut, welcher sich nur bei Tage vor die Optik schiebt und somit bei Nacht weiterhin die Nachtsicht ermöglicht.

Dies betrifft nur Kamera Modelle, die nicht mit einem automatischen IRcut Filter ausgestattet sind!



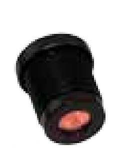
f2.2mm ohne IR Filter

f2.2mm mit IR Filter

Sie finden für alle unsere Kameras eine breite Auswahl an Objektiven mit Brennweiten vom Weitwinkel bis hin zur Teleoptik. Beachten Sie bitte das beim Einbau eines Objektives **mit einem IR Filter die Nachtsicht der Kamera wegfällt!** Sollten Sie sowohl die Nachtsicht als auch eine farbgetreue Wiedergabe benötigen, können Sie jedoch auf einen automatischen IRcut Filter zurückgreifen (**nicht** für alle Modelle erhältlich!)



Sollte Ihnen der Blickwinkel des Standard-Objektives (6mm, o. Mitte) nicht ausreichen, können Sie jederzeit einen Weitwinkel (2.2mm, o. Links) nachrüsten, bzw. im umgekehrten Falle zu einem Teleobjektiv greifen (16mm, o. Rechts).





Sie finden eine Auswahl an passenden Objektiven direkt im Zubehör Ihrer Kamera auf www.instar.de. Beachten Sie bitte das der Detailgrad der Darstellung mit zunehmenden Blickwinkel abnimmt. Wählen Sie daher den Blickwinkel so klein wie es Ihnen Ihre Überwachungsaufgabe erlaubt, um möglichst viele Details erkennen zu können.

3) Wo kann man die neueste Firmware / WebUI herunterladen?
Antwort: Auf unserer Webseite www.download.instar.de bieten wir regelmäßig Updates und neues Zubehör für Ihre Kamera an.

4) Wie finde ich die MAC Adresse der WLAN Netzwerkkarte?
Antwort: Deaktivieren Sie den MAC Adressfilter in Ihrem Router. Verbinden Sie die Kamera über WLAN und greifen Sie kurz auf die Weboberfläche zu. Jetzt gehen Sie in Windows auf „Start“ und dann „Ausführen“. Geben Sie „cmd“ ein und drücken Sie „Enter“. In der Dos-Eingabeaufforderung geben Sie bitte „arp –a“ ein. Sie bekommen jetzt die IP und die MAC Adresse angezeigt.

5) Sind auch andere Kamera Modelle mit dieser Kamera kompatibel?
Antwort: Alle unserer VGA Kameras nutzen den gleichen Chipsatz, so dass es möglich ist diese Modelle über die gleiche Weboberfläche zu steuern.

Für mehr Infos und weitere FAQs besuchen Sie uns doch einfach im Internet auf
www.faq.instar.de

15 ERHÄLTLICHES ZUBEHÖR

Wir sind ständig dabei unser Zubehör-Angebot zu erweitern. Für eine Gesamtübersicht besuchen Sie bitte die Zubehörseite auf www.instar.de .

PERSÖNLICHE NOTIZEN